

PRESSEMITTEILUNG

Tanzcafé Arlberg - „Tanzen wie früher“ beim Vintage-Music-Festival in Lech, Zürs und Stuben

Lech Zürs am Arlberg, 10. Januar 2018. Zum Frühlings-Festival wird geladen, wenn von 1. bis 15. April 2018 beim Tanzcafé Arlberg Top-Acts mit virtuosen Live-Konzerten in Skihütten, auf Sonnenterrassen und in Hotelbars von Lech Zürs und erstmals auch in Stuben am Arlberg zum „Tanzen wie früher“ animieren. Unter künstlerischer Leitung der Tiroler Kulturschaffenden Julia Mumelter und Renée Jud konnten Stars der internationalen Musikszene wie „The Puppini Sisters“ (UK), „Waldeck“ (A), „Good Co“ (USA), „Moonlight Breakfast“ (ROM/A) oder auch die „Boogie Boys“ (PL) für das beliebte Vintage-Music-Festival gewonnen werden. Die musikalische Bandbreite reicht dabei von Swing und Jazz über Rock 'n' Roll und Boogie Woogie bis hin zu Electro-Swing und Pop. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

5-Uhr-Tee-Revival mit Live-Konzerten von Weltklasse-Format

„Grundlage unseres Festivals, das vor mittlerweile sechs Jahren ins Leben gerufen wurde, war die Idee, der langen Tradition des 5-Uhr-Tees mit seiner einzigartigen Atmosphäre in einer neuen Form während der Zeit des Sonnenskilaufs Tribut zu zollen. Sozusagen die Auferstehung eines alten Brauches am Arlberg in einer modernisierten Version getreu dem Motto: Tanzen wie früher zu künstlerisch hochstehender und zugleich tanzbarer Musik von heute“, erläutert **Renée Jud**, die eine Hälfte des Kuratorinnen-Duos, das u.a. für das „Kulturlabor Stromboli“ in Hall i. Tirol sowie „StromBomBoli – Theater für junges Publikum“ und seit 2016 für die musikalische Leitung des Tanzcafé Arlberg verantwortlich zeichnet, die Intention zur Veranstaltungsreihe. „Als thematische Klammer unseres Frühlings-Festivals fungiert der Jazz, den wir heuer mit einer Extraportion Electro-Swing angereichert haben. Daneben darf mit den fürs Tanzcafé Arlberg obligatorischen Stilen wie Swing, Rock 'n' Roll, Boogie und Pop aber auch mit Funk, New Jazz und Brass gerechnet werden. Als Vintage-Music-Festival vereint es damit ein buntes Crossover, befreit von jeglichem Staub“, umreißt Co-Kuratorin **Julia Mumelter** die musikalische Ausrichtung des diesjährigen Programms, das bei frühlingshaften Wetterverhältnissen größtenteils unter freiem Himmel stattfinden soll.

Bar-Jazz, Swing und Jazz-Standards neu interpretiert mit einem Schuss Pop und Elektro ...

Über ganz Lech, Zürs, Zug, Oberlech und Stuben verteilt treten im Rahmen des 28 Konzerte umfassenden Festivals insgesamt 17 Bands aus 8 verschiedenen Nationen auf, nachmittags beim sogenannten Après Ski oder 5-Uhr-Tee ebenso wie abends in Bar- oder Clubatmosphäre. Das Eröffnungskonzert am 1. April geben **The Puppini Sisters** aus dem Vereinigten Königreich. Mit ihrer Swing-geprägten Popmusik schwimmen sie ganz oben auf der Retro-Welle der letzten Jahre. Mehrfach mit Platin und Gold ausgezeichnet, gelten sie derzeit als die führende Close-Harmony-Gruppe der Welt. Zu ihren Fans zählen unter anderem Prince Charles, The Manhattan Transfer und Michael Bublé, mit dem sie auch zusammengearbeitet haben. Für Rock 'n' Roll sorgen unter anderem die **OldSchoolBasterds** aus Österreich und die **Boogie Boys** aus Polen, während sich die Grazer Formation **Streetview Dixieclub** ganz dem New-Orleans-Jazz verschrieben hat. Sowohl Electro-Swing als auch klassischen Swing hat die US-Formation **Good Co** auf Lager, die unter anderem am 7. April zum ersten **Tanzcafé-Arlberg-Ballroom** lädt. Als Grand Charmeur der alten Schule und „Europas einziger Crooner“ (Tonspion) entführt **Louie Austen** (A) in die legendären Zeiten eines Dean Martin oder Frank Sinatra. Ebenfalls aus Österreich stammt der Wiener Downbeat-Dandy **Waldeck** (A), einer der bekanntesten Elektronikproduzenten der hiesigen Musiklandschaft, der nach seinem legendären Album „Ballroom Stories“ (2007) mit „Gran Paradiso“ (2016) erneut ein gefeiertes Werk veröffentlichte. Und auch **5 in Love** gehören zu den Top-Bands der nationalen und internationalen (Neo-)Swingszene. Sie traten u.a. mit Stars wie „Bill Haley’s Original Comets“ oder „Freddy Bell“ sowie bei zahlreichen internationalen Festivals mit einer Mischung aus Swing, Boogie und dem frühen Rock 'n' Roll à la „Cab Calloway“, „Louis Prima“ und „Nat King Cole“ auf.

... in atmosphärischen Bars, Skihütten und Clubs, auf panoramareichen Sonnenterrassen, ...

In den Bars und auf den Sonnenterrassen vereinen die Electro-Swing-Bands **Bomba Titinka** (I), **SwingGrowers** (I) und **Moonlight Breakfast** (ROM/A) elektronische Beats mit Swing und Vintage-Sounds. Die Songs der burgenländischen Formation **Einhorn** bieten eine Mischung aus Funk, Hip-Hop, Indie und Electronic, kombiniert mit intelligenten und pointierten Texten. Die ebenfalls aus Österreich stammenden **The Cotton Lickers** wurden gegründet, um der stetig wachsenden Lindy-Hop-Tanzszene als Liveband mit Stücken aus den 20er, 30er und 40er Jahren zur Seite zu stehen. **Richie Loidl** (A) hat sich mit authentischem und mitreißendem Boogie-Piano-Entertainment sowie der Produktion von ebensolchen Festivals während der letzten 30 Jahre international einen Namen gemacht. **Chili and the Whalekillers** wiederum sind eine isländisch-österreichische Band, die ihr musikalischer Facettenreichtum und ihre charismatischen Live-Performances auszeichnen. Die italienische Band **Sugarpie & The Candyman** um Sängerin Miss Sugarpie schließlich vereint Swing, Gipsy, Jazz, Blues, Pop und Soul und feierte bereits Erfolge in ganz Europa als eine der

renommiertesten italienischen Swing Bands. Der Mix ist ebenso bunt wie anspruchsvoll und damit ein Sinnbild für die Ausrichtung des Festivals, das in der Kulturszene bereits einen ausgezeichneten Ruf genießt.

NEU! Swing-Tanz-Workshops mit Bärbl Kaufer und Marcus Koch

Zur Vertiefung des Festival-Erlebnisses werden heuer erstmals Swing-Tanz-Klassen im Rahmen des Tanzcafé Arlberg angeboten. Tanzbegeisterten stehen Lindy-Hop- und Shag-Kurse auf verschiedenen Levels zur Wahl, die als sogenannte „Swing & Snow-Kurse“ buchbar und ganz der Jahreszeit entsprechend auch mit Sonnenskilauf kombinierbar sind. Als hochgeschätzte Trainer konnten die mehrfachen nationalen und internationalen Boogie Woogie- sowie Swing-Champions **Bärbl Kaufer** und **Marcus Koch** gewonnen werden – weltweit gefeiert für ihr hervorragendes Fachwissen, ihre energetischen Kurse und ihren merklichen Spaß am Tanzen. Das Interesse der Festivalbesucher an Swing-Tanz-Klassen erwies sich schon in der Vergangenheit als enorm. Schließlich sind das Singtanzen, Live-Bands in einzigartiger Bergkulisse, Festivalfeeling und Sonnenskilauf die ideale Kombination, um der eigenen Leidenschaft für Tanz und Musik in einer ganz besonderen Atmosphäre, dem einzigartigen Ambiente des Vintage-Music-Festivals zu frönen. Die Kurse finden jeweils am 7. und 8. April im Hotel Gasthof Post statt, ein Taster im Swing-Tanzen am 11. April im Hotel Der Berghof.

Kunst und Kultur in den Bergen – ein ganz besonderer Hochgenuss

Seitdem vor mehr als 20 Jahren auf Anregung des Autors Michael Köhlmeier das Philosophicum Lech ins Leben gerufen wurde, hat sich der Ort mit großem Erfolg der Austragung hochkarätiger Kulturveranstaltungen verschrieben. „Unsere Gäste zeigen Lust am Denken und an kultureller Zerstreuung auf nicht nur sprichwörtlich hohem Niveau. Unser Kultursommer ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt, mit dem Tanzcafé Arlberg weiten wir das erstklassige Kulturangebot auf den Winter, genauer gesagt die herrliche Sonnenskilaufzeit aus. Unsere gemeinhin sehr kulturaffinen Gäste wissen das zu schätzen und nehmen dieses besondere Angebot in überwältigendem Maße an“, erläutert Lech Zürs Tourismusdirektor Hermann Fercher den großen Erfolg von Kulturevents in Lech Zürs im Allgemeinen und jenen des Festivals Tanzcafé Arlberg im Speziellen.

In den ersten beiden Aprilwochen von 1. bis 15.4. verwandelt das Vintage-Music-Festival Tanzcafé Arlberg zahlreiche Locations in Lech Zürs und Stuben in ein grandioses Tanzparkett. Das gesamte Line-up im Überblick ist im pdf anbei zu finden. Alle weiteren Informationen zum Tanzcafé Arlberg sind zudem online unter <http://www.lech-zuers.at/tanzcafe-arlberg/> abrufbar.

PRIVATE LUXURY MOMENTS.

Mehr Raum, mehr Zeit.



Pressekontakt

Fabienne Kienreich

PR / Presse

Dorf 2 | A 6764 Lech am Arlberg

Tel: +43 (5583) 2161-229

Email: presse@lech-zuers.at

Web: www.lech-zuers.at

www.facebook.com/lechzuers